

## Informationsblatt

### Recherche- und Arbeitsstipendien Bildende Kunst der Stadt Köln

#### Vergabe und Frist

Im Jahr 2022 werden 20 Stipendiat:innen im künstlerischen und kuratorischen Bereich von einer unabhängigen Jury ausgewählt.

#### Personenkreis/ Zielgruppe

Die Stipendien werden altersunabhängig ausgeschrieben und richten sich an professionell arbeitende Kölner Künstler:innen sowie Kurator:innen. Gefördert werden Künstler:innen aus den Bereichen:

- Bildhauerei
- Community Art
- Installation
- Klangkunst
- Künstlerische Fotografie
- Malerei
- Performance
- Urban Art beziehungsweise Kunst im öffentlichen Raum
- Video- und Medienkunst
- Zeichnung

#### Ziel und Zweck der Förderung

Die mit Mitteln der Stadt Köln ausgestatteten Stipendien sollen ermöglichen, im Förderzeitraum ohne finanziellen Druck zu arbeiten und ein eingereichtes Projektvorhaben umzusetzen.

Die künstlerische/kuratorische Entwicklung setzt insbesondere die Erschließung neuer eigener Ideen und Ansätze voraus. Aus diesem Grund soll den Stipendiat:innen die Möglichkeit zur Durchführung selbst gewählter Recherche- und Arbeitsvorhaben gegeben werden wie z.B.:

- Recherche oder Vorarbeiten an einem bestimmten Thema
- Entwicklung von Projekten
- Erschließung neuer/anderer Arbeitstechniken
- Fortführung bzw. Vollendung bestimmter Arbeiten

Das Konzept wurde 2019 vom Kulturamt und dem Kulturwerk des BBK – in Abstimmung mit dem Netzwerk AIC und der Kölner Kulturpolitik – entwickelt. Auf Beschluss des Kölner Rates organisiert das Kulturwerk des BBK Köln e.V. – nach 2019 und 2020 – die Ausschreibung und Vergabe der Stipendien auch für 2021 – 2023.

#### Umfang der Förderung

Die 20 Recherche- und Arbeitsstipendien sind mit je 5.000 € dotiert und werden in zwei Raten von je 2.500 € ausgezahlt.

#### Jury

Über die Stipendienvergabe entscheidet eine Jury. Diese hat fünf Mitglieder, die sich aus mindestens zwei Künstler:innen sowie Kunsthistoriker:innen und Kurator:innen zusammensetzt. Die Mitglieder der Jury sind ausschließlich Sachverständige/Fachexperten, von denen mindestens zwei Jurymitglieder zur Vermeidung von Befangenheit nicht aus Köln kommen sollen.

Die Entscheidung der Jury kann nicht angefochten werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

#### Voraussetzungen

Die Stipendien sind für die künstlerische/kuratorische Entwicklung von professionell arbeitenden Künstler:innen, Kurator:innen oder künstlerischen oder kuratorischen Gruppen im Bereich der visuellen Künste in Köln bestimmt, die sich durch ihre Arbeit ausgewiesen haben.

Kriterien für die Stipendienvergabe sind die Qualität bisheriger künstlerischer bzw. kuratorischer Arbeiten und die Qualität des Recherche-/Arbeitsvorhabens. Eine Bewerbung kann jährlich stattfinden, eine Förderung aber nur alle zwei Jahre.

Weitere Voraussetzungen:

- Bewerber:innen müssen eine künstlerische Ausbildung abgeschlossen haben und/oder mehrjährige professionelle künstlerische/kuratorische Tätigkeit in ihrem Fachgebiet nachweisen können. Kriterien für die Vergabe eines Stipendiums sind in erster Linie die Qualität der bisherigen künstlerischen/kuratorischen Arbeit und das innovative Konzept des Recherche- bzw. Arbeitsprojekts.
- Bewerber:innen haben im jeweiligen Förderungsjahr noch kein städtisches Stipendium oder eine Projektförderung der Stadt Köln erhalten.
- Bewerber:innen leben und arbeiten in Köln. Im Falle von Gruppen sollte die Mehrheit der Gruppenmitglieder in Köln leben und arbeiten.
- Bewerber:innen sind zum Zeitpunkt der Antragsstellung an keiner Hochschule immatrikuliert. Jurymitglieder und deren Angehörige sind von der Antragsstellung ausgeschlossen.

### **Bewerbung**

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich digital mittels des Online-Formulars, welches Sie unter folgendem Link aufrufen können: <http://www.recherchestipendien-koeln.de>

Elemente der Bewerbung sind:

- Formloses Anschreiben mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Emailadresse (max. Seite)
- Projektbeschreibung (max. 1 Seite)
- Portfolio bzw. Dokumentations-/Informationsmaterial über die bisherige künstlerische Arbeit d.h. Fotos oder sonstiges Bildmaterial abgeschlossener Arbeiten/ Ausstellungen etc. aus den letzten fünf Jahren. Für Bewegtbild kann Videomaterial der Arbeiten unter Angabe der Verlinkung (ggf. mit Passwort) eingereicht werden. Die Verlinkung muss mindestens drei Monate nach Bewerbungsschluss noch zugänglich sein (max. 10 Seiten)
- Künstlerischer Lebenslauf (max. 2 Seiten)
- Kopie des Personalausweises (beide Seiten) oder Kopie des Reisepasses und der Meldebestätigung oder bei in Köln lebenden Nicht-EU-Bürger:innen die Kopie des Passes mit dem des Aufenthaltsstempels

### **Abschlussbericht und Abschlussveranstaltung**

Jedes Stipendium muss mit einem Bericht über die Recherche- und Arbeitsergebnisse abgeschlossen werden. Dieser muss spätestens einen Monat nach Ende des Förderzeitraums (Förderzeitraum: Juli — Oktober 2022) in digitaler Form eingereicht werden (max. 2 Seiten, PDF, 2 MB). Weiter benötigen wir eine Kurzfassung des Berichts, max 500 Zeichen, und eine Fotografie zur Veröffentlichung auf unserer Webseite:

[www.recherchestipendien-koeln.de](http://www.recherchestipendien-koeln.de)

Die Ergebnisse des Stipendiums sollen während einer anschließenden Abschlussveranstaltung in der Temporary Gallery vorgestellt und diskutiert werden. Projekte, die im Ausschreibungsjahr pandemiebedingt nicht realisiert werden konnten, sollen auf der Abschlussveranstaltung der nächsten Ausschreibungsrunde präsentiert werden. Gleichzeitig soll die Abschlussveranstaltung der weiteren Vernetzung und dem fachlichen Austausch untereinander dienen.